

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0152/19

SRn Monika Zimmer

Fraktion DIE LINKE/future!

Bezeichnung

Ehrenhain im Nordpark – 8. Mai Tag der Befreiung

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

18.06.2019

Stadtamt

SFM

Stellungnahme-Nr.

S0273/19

Datum

03.06.2019

In der Sitzung des Stadtrates am 16.05.2019 wurden mit der Anfrage F0152/19 folgende Fragen gestellt:

- 1. Auch wenn es freilich grundsätzlich erfreulich ist, dass das Ehrenmal und die Fläche rundum im Nordpark saniert werden, bewegt die Frage, ob es zwingend nötig war, dies ausgerechnet um den Feiertag am 8. Mai herum durchzuführen, dessen Festveranstaltung nun vor einem Bauzaun abgehalten werden musste?*
- 2. In der Nähe fehlen offenbar Verankerungen und kleine Pfeiler der Umzäunung: Werden auch diese in Kürze erneuert werden?*

Auf dem sowjetischen Ehrenfriedhof im Nordpark sind umfangreiche Sanierungsarbeiten in mehreren Bauabschnitten geplant. Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsmitteln des Bundes. Im ersten Bauabschnitt wird gegenwärtig die zentrale Denkmalanlage saniert. Die Sanierungsarbeiten sollten ursprünglich Ende April 2019 abgeschlossen sein. Im Zuge des Abbaus der Stufen wurden Schäden an den Stufen und Platten sichtbar. Auf Grund der festgestellten Mängel verzögert sich die Fertigstellung, da einige Stufen neu angefertigt werden müssen. Ab 2020 ist die Rekonstruktion der Einfriedung des sowjetischen Ehrenfriedhofes geplant.

Anlässlich des Feiertages am 8. Mai 2019 wurde durch die Baufirma der Bauzaun an diesem Tag morgens entfernt und in den späten Nachmittagsstunden wieder aufgebaut, damit ungehindert Kränze und Blumen an diesem Tag abgelegt werden konnten.

- 3. Der 8. Mai als Gedenktag ist erfreulicherweise seit Jahren auf Beschluss des Stadtrates Bestandteil des offiziellen Gedenkkalenders der LH Magdeburg. Was tun die Landeshauptstadt, insbes. der Oberbürgermeister und die Verwaltungsspitze konkret (bspw. Pressemitteilungen, Kranzniederlegung etc.), um diesen Tag würdig und analog anderer Gedenktage des städt. Gedenkkalenders zu begehen und damit auch die Bevölkerung damit aufmerksam zu machen?*

Der 8. Mai als Gedenktag ist im Gedenkkalender der Landeshauptstadt Magdeburg verankert. Im Jahr 2013 wurde dieser mit Umsetzung des Stadtratsbeschlusses Nr. 1444-52/(V)12 auf der Homepage der Landeshauptstadt Magdeburg öffentlich gemacht.

Das Gedenken im Nordpark erfolgt seit vielen Jahren sowohl durch viele Privatpersonen und Interessengruppen als auch durch Vertreter*innen der im Stadtrat vertretenen Fraktion Die LINKE. Eine explizite Bewerbung des Gedenkens mit konkreter Uhrzeit erfolgte bisher nicht.

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Magdeburg wird künftig im Vorfeld des 8. Mai Bürgerinnen und Bürger aufrufen, dem Anlass entsprechend am Ort des Gedenkens teilzunehmen.

4. *Stimmen Sie mit mir überein, dass, wenn der Oberbürgermeister als hoher Repräsentant der LH bspw. keinen Kranz niederlegt, durchaus Fraktionen berechtigt sind, dies zu tun und mglw. mit Verweis auf den Gedenkkalender auch über die Fraktionskostenzuschüsse abzurechnen?*

Durch den Landesrechnungshof ist im Rahmen der Prüfung der Fraktionsfinanzen klar herausgearbeitet worden, dass die Finanzierung von Kränzen und Blumen aus den Fraktionskostenzuschüssen nicht möglich ist.

5. *Was sind Ihre Empfehlungen für die künftige Umsetzung des feierlichen Gedenkens am 8. Mai?*

Siehe 3.

Die Stellungnahme wurde in Zusammenarbeit mit dem Büro des Oberbürgermeisters erarbeitet.

Andruscheck